

Zielbild Flughafen Hamburg GmbH (FHG)

Oberziel I:

Betreiben eines leistungsfähigen Verkehrsflughafens Hamburg für den norddeutschen Raum und Anrainer

Teilziele:

- Bedarfsgerechte und kundenorientierte Abwicklung von Ankunft, Abflug und Transit von Passagieren und Fracht
- Erhöhung der Attraktivität des Flughafens für die Flughafennutzer
- Gewährleistung der erforderlichen Sicherheitsstandards (Safety & Security)
- Regelmäßiges Benchmarking der Servicestandards auf internationalem Niveau zur Sicherstellung der Wettbewerbsfähigkeit
- Bedarfsgerechte Vorhaltung der erforderlichen Infrastruktur einschließlich Flächenvorsorge
- Gestaltung einer angemessenen, fairen Entgeltstruktur unter Berücksichtigung der Ziele des jeweils geltenden öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen der Freien und Hansestadt Hamburg und der FHG über die Festsetzung und Anpassung Regulierter Entgelte

Oberziel II:

Optimierung der verkehrlichen Anbindung der Metropolregion Hamburg

Teilziele:

- Nachhaltige Akquisition und Förderung neuer Luftverkehrsverbindungen
- Entwicklung des Flugverkehrsnetzes, insbesondere durch Ausweitung der Interkontinental-Flüge
- Verbesserung der Erschließung des Marktes der Ostsee-Anrainer-Staaten
- Stärkung des Luftfrachtstandortes Hamburg
- Optimieren der Intermodalverbindungen und intermodalen Dienstleistungen

Oberziel III:

Umsetzung gesamt- und regionalwirtschaftlicher sowie verkehrs- und umweltpolitischer Konzepte

Teilziele:

- Entwicklung des Flughafens zu einem impulsgebenden Wirtschaftsfaktor in der Region
- Pflege eines Kompetenznetzwerkes auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene
- Durchführung einer aktiven Nachbarschaftspolitik zur Förderung des gedeihlichen Miteinanders vom Flughafen und den umliegenden Anwohnern
- Anwohnerschutz durch lärmorientierte Landeentgelte
- Angebot von Lärmschutzprogrammen unter Beachtung gesetzlicher Vorgaben und lokaler Gegebenheiten in Abstimmung mit dem Lärmschutzbeauftragten der Freien und Hansestadt Hamburg
- Aktive Entwicklung von nachhaltigen Energiekonzepten

- Verminderung der Stickstoffoxid (NO_x) – Emissionen durch Einführung von emissions-abhängigen Landeentgelten
- Förderung der Internationalität Hamburgs durch aktive Marketingstrategien
- Aktive Förderung von „Incoming- Verkehren“

Oberziel IV:

Effiziente und ergebnisorientierte Betriebsführung

Teilziele:

- Management nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen
- Erwirtschaftung einer angemessenen Eigenkapitalverzinsung
- Weiterentwicklung einer flexiblen, transparenten und wettbewerbsgerechten Konzernstruktur
- Steuerung der Beteiligungen der FHG mit einem effizienten Konzerncontrolling
- Überprüfung der Wettbewerbsfähigkeit durch regelmäßiges Benchmarking mit Vergleichsflughäfen
- Optimierung des Non-Aviation-Geschäftes zur Verbesserung der Gesamterlöse
- Sicherstellung der nachhaltigen und eigenständigen Investitionsfähigkeit für die notwendigen Zukunftsinvestitionen

Oberziel V:

Berücksichtigung der sonstigen öffentlichen Interessen nach Maßgabe des Senats, Mitwirkung am übergeordneten Hamburg Marketing im Rahmen der eigenen Aufgaben und Orientierung am aktuellen Leitbild der FHH